

Energieerzeugung Kraft-Wärme-Kopplung in der Wohnungswirtschaft sinnvoll einsetzen – Leitfaden mit vielen Beispielen zum Download

Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) ist die gleichzeitige Erzeugung von Strom (Kraft) und Wärme, überwiegend aus Gas. Eine wichtige Form der Kraft-Wärme-Kopplung sind Blockheizkraftwerke (BHKW). Meist werden Verbrennungsmotoren genutzt, seltener Brennstoffzellen oder Stirling-Motoren.

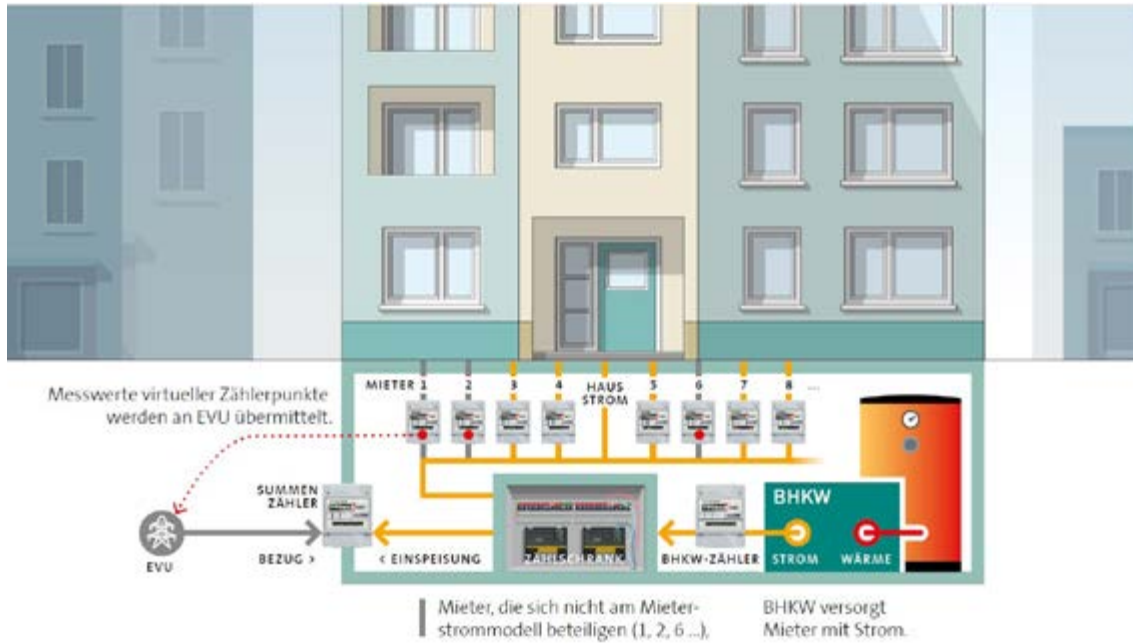


Heizzentrale mit Blockheizkraftwerken, Pufferspeicher und Heizungsverteilung. Foto: KEA

BHKWs können eine elektrische Leistung von wenigen hundert Watt bis zu mehreren Megawatt haben. Die Vorteile von KWK-Anlagen sind die flexible Betriebsweise (die Anlage läuft nur, wenn Strom bzw. Wärme benötigt wird), die flexible Leistungsbereitstellung (die meisten Anlagen können ihre elektrische Leistung modulieren) und die Reduzierung von Verlusten, die bei der Energieumwandlung entstehen. Wird Strom zentral im Kraftwerk erzeugt und Wärme im Kessel vor Ort, muss bis zu 50 Prozent mehr Brennstoff eingesetzt werden als bei einem Blockheizkraftwerk.

Betriebskosten senken

Doch das BHKW bietet nicht nur ökologische Vorteile. Seine hocheffiziente Technik trägt dazu bei, Betriebskosten zu senken. Der erzeugte Strom kann entweder kostengünstig an die Bewohner im Haus beziehungsweise im Quartier vermarktet werden oder ins vorgelagerte Netz eingespeist werden. Je mehr Strom im Gebäude selbst genutzt werden kann, um so wirtschaftlicher wird die Anlage. Die Einnahmen aus der Stromvermarktung und die Zuschüsse nach dem Kraft-Wärme-Kopplungs-Gesetz refinanzieren die Kapital- und Instandhaltungskosten.



KLICKEN Sie einfach auf das Bild und der Leitfaden wie Kraft-Wärme-Kopplung in der Wohnungswirtschaft sinnvoll eingesetzt **öffnet sich als Pdf**.

Quartierslösungen auch mit Mieterstrom

Interessant ist die Kraft-Wärme-Kopplung auch bei Quartierslösungen. Dabei werden ganze Baugebiete wärme- und stromseitig zusammengeschlossen. Hier sind die Synergieeffekte besonders hoch. Mieterstrom ermöglicht dabei, die Bewohner an den Erträgen der Energiewende zu beteiligen.

Dieser Leitfaden soll Ihnen aufzeigen, wie Kraft-Wärme-Kopplung in der Wohnungswirtschaft sinnvoll eingesetzt werden kann. Mit der richtigen Vorbereitung hält sich auch der administrative Aufwand in Grenzen. Der Leitfaden orientiert sich an den Projektschritten von der Idee bis zum laufenden Betrieb. In vielen Fällen ist Kraft-Wärme-Kopplung eine sehr einfache und wirtschaftliche Alternative zur Erfüllung der Wärmege-setze von Land und Bund.

Kompetenzzentrum Kraft-Wärme-Kopplung
der KEA Klimaschutz- und
Energieagentur Baden-Würt-
temberg GmbH
Kaiserstr. 94a
76133 Karlsruhe
Tel.: 0721 98471-970
kwk@kea-bw.de
www.kea-bw.de